

# KONZEPT

für die



Schule  
**ELVA**



Entdecken Lernen Verstehen Anwenden



## **Inhalt**

Allgemeine Informationen zum Konzept	Seite 3
Entstehungs- und Beweggründe	Seite 4
Leitbild der Schule	Seite 5
Angebot und pädagogische Ausrichtung	Seite 7
Lehr- und Lernmethoden	Seite 7
Schulzeiten	Seite 8
Wochenstundentafel	Seite 9
Mit den Eltern	Seite 9
Kosten	Seite 10
Aufnahmebedingungen	Seite 10
Standort und Räumlichkeiten	Seite 11
Allgemeines zur Schule	Seite 11
Kontaktangaben	Seite 11

## Allgemeine Informationen zum Konzept

- ✳️ Damit das Konzept einfacher zum Lesen ist, verzichten wir auf die weibliche Form von Schüler, Lehrer usw. Es sind also immer auch Schülerinnen, Lehrerinnen usw. angesprochen.
- ✳️ Aus Gründen der Optimierung behalten wir uns vor, die Inhalte und Formulierungen in diesem Konzept bei Bedarf zu überarbeiten.
- ✳️ Wir bemühen uns um ein orthografisch fehlerfreies und klar verständliches Konzept. Sollten dennoch Fehler im Konzept oder unklare Formulierungen enthalten sein, darf uns dies gerne mitgeteilt werden.

## Entstehungs- und Beweggründe

Nach einem für die ganze Familie sehr kräftezehrenden Schuljahr, aufgrund der schulischen Situation von unserem älteren Sohn, haben wir uns in der Familie entschieden, eine Bewilligung für Privatunterricht einzuholen. Nach reiflicher Überlegung entschied sich auch unser jüngerer Sohn, sich ebenfalls dem Homeschooling anzuschliessen. Im Sommer 2018 sind wir schliesslich gemeinsam gestartet und haben enorm viele wertvolle und bereichernde Erfahrungen sammeln dürfen. Dies nicht nur mit den eigenen Kindern, sondern ab dem zweiten Schulhalbjahr mit vier weiteren Lernenden, welche unseren Homeschooling-Alltag zusätzlich bereicherten.

Wir hätten schon von Beginn an mit mehr Kindern starten können, doch wollten wir erst genug Zeit für unsere Kinder haben, deren Lernfreude wieder wecken und generell sehen, wie es sich mit dem Homeschooling entwickelt. Das Bedürfnis anderer Kinder und Eltern bezüglich einer alternativen Schullösung ist sehr präsent.

Für mich ist es sehr schön, Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden zu begleiten. Dies beinhaltet für mich neben dem Schulstoff die Förderung vieler anderer Kompetenzen wie auch das sich freuen am Leben.

Geprägt von den vielen positiven Erfahrungen war es uns ein grosses Bedürfnis, eine eigene Privatschule zu gründen, wo das Lernen in einer altersdurchmischten Lerngruppe eine weitere wichtige Bereicherung für uns darstellt.

Unsere eigenen Kinder haben seit dem Start mit dem Privatunterricht – und mittlerweile der Privatschule – sehr viel gelernt und haben dennoch mehr Kapazität, in ihrer schulfreien Zeit selber zu bestimmen, was sie gerne machen möchten. Dies hat wiederum zur Folge, dass sie durch die ihnen gewährte Selbstbestimmtheit noch mehr und dies vor allem freudig und motiviert lernen. Auch war es von Beginn weg unser Abkommen, dass sie vermehrt im Haushalt mithelfen, wodurch wir gemeinsam ein Team sind und sie mehr Realität über das wirkliche Leben erhalten.

## Leitbild der Schule

- ❖ Jedes Kind, jeder Mensch ist ein einzigartiges Individuum
- ❖ Wertschätzung, Einfühlungsvermögen, Verständnis und Liebe sind zum erfolgreichen Lernen unabdingbar
- ❖ Entdecken, Lernen, Verstehen und Anwenden ergeben ganzheitliches Lernen
- ❖ Alltag und Spiel ist lernen mit Eigeninitiative, Freude, Verstehen und Tun
- ❖ Lernen ist eines der höchsten Güter
- ❖ Lernen ist leben – leben ist lernen
- ❖ Die Natur sehen wir als wertvolle Lernumgebung



Jedes Kind, jeder Mensch ist ein einzigartiges Individuum. Je mehr ein Wesen sich an seinen persönlichen Interessen orientieren kann, je motivierter, zielstrebig und selbständiger entfaltet es sich. Durch das Lernen, Arbeiten und Spielen in der Gruppe, lernt es sowohl Rücksicht als auch Verantwortung zu übernehmen und es hat wiederum die Gelegenheit seinen eigenen Beitrag an die Gruppe zu leisten sowie von den anderen Gruppenmitgliedern zu lernen.

Zum erfolgreichen Aufbau von Kompetenzen sind Wertschätzung, Einfühlungsvermögen, Verständnis und Liebe von den Mitmenschen unabdingbar. Wer sich wohl, geliebt und verstanden fühlt, lernt viel leichter und hat mehr Vertrauen in seine eigenen sowie in die Fähigkeiten anderer.

Basierend auf vorhandenen Realitäten kann jemand erfolgreich abgeholt werden und dies ohne den Gradienten zu überspringen.

Entdecken heisst, eine Realität aufzubauen. Da diese Handlung auf eigenem Interesse beruht, ist sie sehr ursächlich.

Durch das Lernen wird neues Wissen aufbauend auf dem Entdecken kreiert und somit ein besseres Verstehen gefördert.

Verstehen schliesst ein, dass keine missverstandenen Wörter oder Definitionen übergangen werden.

Mit der Anwendung der erarbeiteten Daten wird der Kreis geschlossen. Auf einer höheren Ebene oder einem nächsten Thema kann mit dem Entdecken wieder neu begonnen werden.

Diese Kompetenzen werden beim individuellen Lernen, Spielen und Beisammensein im Lernalltag ganz konkret angewendet. Spielen ist lernen mit Eigeninitiative, Freude, Verstehen und Tun. Unseren Alltag können wir genauso bestreiten. Das Leben ist ein Spiel.

Lernen ist eines der höchsten Güter. Was wäre es für ein Leben, wenn gar nichts Neues mehr dazu gelernt werden könnte? Lernen ist interessant, bereichernd, schön, gewinnbringend, ja – fantastisch. Lernen ist leben – leben ist lernen.

Die Natur bietet und schenkt uns enorm viel. Dieses Geschenk nehmen wir dankend an und begegnen der Natur wiederum mit Achtung und Respekt.



## Angebot und pädagogische Ausrichtung

Das Angebot der Schule ELVA umfasst die ganze obligatorische Schulzeit von Kindergarten bis und mit Oberstufe.

Die Schule ELVA ist eine Gesamtschule an welcher altersdurchmischte sowie fächerübergreifend gelernt wird. Dabei können die Lernenden sowohl ihre individuellen Stärken einfließen lassen sowie ihre persönliche Wissbegierde stillen. Die Kinder lernen von- und miteinander und erwerben so neben den fachlichen Kompetenzen auch hohe Selbst- und Sozialkompetenzen, wobei sie die Möglichkeit haben den Schulstoff ihren Fähigkeiten entsprechend und in ihrem Tempo anzugehen.

Beim gemeinsamen oder sogar selbständigen Einkaufen, Kochen, dem Zurücklegen einer zumutbaren Wegstrecke ohne erwachsene Begleitperson sowie durch das Ausüben ihrer Ämtchen, werden die Lernenden umfänglich in den Alltag miteinbezogen und erwerben dabei viele wichtige Kompetenzen. Die Lernenden sollen selber mitdenken und Verantwortung übernehmen.

Auch Lehrpersonen und Begleiter haben nie ausgelernt und sind zusammen mit den Lernenden auf ihrem Lernweg.

## Lehr- und Lernmethoden

- ✳ Selbständiges und individuelles festlegen von Lerntätigkeiten zur Erweiterung von Kompetenzen ⇒ Individuelles lernen
- ✳ Individuelle (1:1) Betreuung
- ✳ Partner- und Gruppenarbeit
- ✳ Lernen im Klassenverband
- ✳ Lehrpläne (Check-Listen) ⇒ zur Förderung der Selbstständigkeit und des Verständnisses
- ✳ selbstständiges Recherchieren
- ✳ Learning by doing: bei Arbeit, Spiel und Leben – indoor and outdoor
- ✳ Exkursionen
- ✳ Nutzung diverser Medien (im Mass!)
- ✳ Vereine und Musikschule ergänzen für jedes Kind eine individuelle Plattform zum Lernen

## Schulzeiten

### Kindergarten

Die Präsenzzeit wird je nach Entwicklungsstand und Alter des Kindes individuell festgelegt.

### Primar

Montag	8:30 Uhr bis 15:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen
Dienstag	8:30 Uhr bis 15:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen ⇒ Picknick/Bräteln ab 11 Uhr Möglichkeit für Exkursion
Mittwoch	8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstag	8:30 Uhr bis 15:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen
Freitag	Schulfrei, Gelegenheit für individuelle Lernzeit zu Hause

### Oberstufe

Montag	8:30 Uhr bis 16:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen
Dienstag	8:30 Uhr bis 16:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen ⇒ Picknick/Bräteln ab 11 Uhr Möglichkeit für Exkursion
Mittwoch	8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstag	8:30 Uhr bis 16:00 Uhr mit gemeinsamem Mittagessen
Freitag	Schulfrei, Gelegenheit für individuelle Lernzeit zu Hause

Die Ferien wie auch die Feier- und Brückentage richten sich, wenn nichts Anderes kommuniziert wird, nach denen der Volksschule Hitzkirch.

Ist die Lehrperson krank, fällt der Unterricht aus. Nach Möglichkeit wird – insbesondere bei längerem Ausfall der Lehrperson – eine Lösung gesucht, damit die Lernenden während der Abwesenheit der Lehrperson trotzdem betreut oder unterrichtet werden können.

Fällt der Unterricht aufgrund eines Termins der Lehrperson oder deren Kindern, welcher nicht anders geschoben werden kann, aus, ist die Schule ELVA bemüht entweder eine Ersatzlehrperson, eine Betreuungsperson oder ein Kompensationszeitgefäss für die ausfallende Unterrichtszeit zu organisieren.



## Wochenstundentafel

In den aufgeführten Schulzeiten sind alle Fächer der Wochenstundentafel der jeweiligen Schulstufe enthalten. Dabei werden wir sowohl fächerspezifisch wie auch fächerübergreifend arbeiten. Die aufgewendete Zeit pro Fach ist individuell und hängt von den Bedürfnissen des Lernenden ab.

Das Kochen sowie das Erledigen der jeweiligen «Ämtlis» zählen wir zur Unterrichtszeit, da die Kinder in dieser Zeit sehr viel am Lernen sind. Dies geht von Mathematik über Sprachen (DE, EN, FR) und Physik bis hin zur Selbst- und Sozialkompetenz.

## Mit den Eltern

Für einen nachhaltigen Lernerfolg und ein optimales Wohlbefinden des Kindes, erachten wir es als unabdingbar, dass auch die Eltern ihr Kind auf ihrem selbstbestimmten Lernweg unterstützen und mit dem Konzept der Schule ELVA vollumfänglich übereinstimmen.

Wir sind darum bemüht, stets das Wohl des Kindes in den Vordergrund zu setzen und die Eltern wo nötig in sinnvollen Abständen über den Lernweg sowie das Wohlbefinden des Kindes zu informieren.

Die Eltern sind eingeladen, wenn sie das Bedürfnis haben, sich ebenfalls mit der Schule ELVA in Kontakt zu setzen. Auch dürfen die Eltern uns gerne in unserem Lernalltag besuchen kommen.

Einmal jährlich findet ein gemeinsamer Elternabend sowie ein persönliches Entwicklungsgespräch zwischen Lehrperson und Eltern statt. Ob das betreffende Kind beim Entwicklungsgespräch ebenfalls anwesend ist, wird individuell festgelegt.

## Kosten

### Kindergarten

CHF 800.- bis 1000.- pro Monat

(3 Halbtage: CHF 800.- / 4-5 Halbtage: CHF 900.- / 6-7 Halbtage: CHF 1'000.-)

### Primar

CHF 1'200.- pro Monat

### Oberstufe

CHF 1'500.- pro Monat

Im Schulgeld enthalten sind die Lehrmittel, zwei Mittagessen pro Woche sowie die meisten Material- und Ausflugskosten.

Für die Anschaffung von speziellen Materialien oder die Durchführung aussergewöhnlicher Events oder Ausflüge, können für alle Stufen zusätzliche Kosten anfallen.

## Aufnahmebedingungen

Falls freie Plätze vorhanden:

- ✳ Besuch der Schule ELVA und Gespräch mit den Eltern
- ✳ Eltern sind vom Konzept der Schule ELVA überzeugt
- ✳ individuell festgelegte Schnupperzeit für das Kind
- ✳ Eltern sind mit den Vertragsbestimmungen und Regeln der Schule einverstanden
- ✳ Schulleitung entscheidet abschliessend, ob das Kind aufgenommen wird

## Standort und Räumlichkeiten

Die Schule ELVA liegt im schönen Seetal zwischen dem Hallwiler- und dem Baldeggersee. Vom Bahnhof Hitzkirch sind es noch 2 Minuten mit dem Bus, welcher im Dorf selber direkt vor der Schule hält.

Durch das geräumige Entrée gelangt man in den grosszügigen Mittelbereich an welchen fünf Zimmer, eine Küche sowie zwei Nasszellen grenzen. Diese Innenräume werden ergänzt durch einen sehr grossen Garten, welcher ebenfalls zum Lernen, Bewegen und Spielen einlädt.

## Allgemeines zur Schule

Die Schule ELVA wurde 2019 von Karin Moser gegründet und ist eine vom Kanton Luzern geprüfte und bewilligte Privatschule.

Sie wird von Karin Moser in Form einer Einzelfirma geführt und durch die Schulgeldbeiträge der Eltern finanziert.

## Kontaktangaben

### Schule ELVA

Karin Moser  
Weinstrasse 9  
6285 Hitzkirch

079 393 60 06

karin.moser@schule-elva.ch

www.schule-elva.ch

